

Informationsveranstaltung für Patienten: Kontinenzschwäche und was man dagegen tun kann



In Deutschland leiden mindestens fünf Millionen Menschen an ständigem Harndrang, ungewolltem Urinverlust oder Stuhl-Inkontinenz. Dabei handelt es sich nicht, wie oft vermutet, um typische „Ältere-Menschen-Leiden“; auch jüngere Frauen und Männer sind davon betroffen. Dennoch: Weniger als die Hälfte vertraut sich einem Arzt an und sucht Hilfe, obwohl es mittlerweile viele therapeutische Möglichkeiten gibt, die Erkrankungen zu heilen oder die Probleme deutlich zu lindern. Anlass für das Behandlungsteam des Alfried Krupp Krankenhaus im Rahmen der weltweit stattfindenden Kontinenz-Woche zu einer Informationsveranstaltung im Hybridformat einzuladen:

Mittwoch, 22. Juni 2022, 16 bis 18 Uhr.

Ab 16 Uhr klären Experten über Themen wie Stuhlinkontinenz, Becken-bodensenkung, Überaktive Blase oder Belastungsincontinenz bei Männern und Frauen auf und geben wertvolle Tipps zu Prävention und Behandlung.

Im Rahmen der Veranstaltung steht das Beratungsteam des Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Essen-Ruhr auch für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung. Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe „Darmkrebs und Stoma Deutsche Ilco e.V. Region Ruhr-Emscher-Lippe“ stellen ihr Engagement vor.

Veranstaltungsort

Akademie am Steeler Berg, 2. Etage,
Hellweg 94, 45276 Essen.

Teilnahme und Anmeldung

Die Teilnahme ist online, mittels einer Zoom-Konferenz, unter www.krupp-krankenhaus.de/kontinenzwoche oder direkt vor Ort möglich.

Hierfür ist aufgrund der Corona-Pandemie eine Anmeldung in der Klinik für Urologie und urologische Onkologie erforderlich:

Sekretariat

Susanne Rottmann / Andrea Fidorra

Telefon 0201 805-1132

urologie@krupp-krankenhaus.de

Beginn:

Mittwoch, 22. Juni 2022, 16:00 Uhr

Ende:

Mittwoch, 22. Juni 2022, 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Hellweg 94

45276 Essen

Deutschland

Website & Anmeldung:

<https://www.krupp-krankenhaus.de/termine-einzelansicht.html?event=673>